



Pressemitteilung

Mario Tants

Referent für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 04 31 - 988 1603

Fax: 04 31 - 988 1602

mario.tants@piratenfraktion-sh.de

Kiel, 04.09.14

Millionenschaden durch 'Sondervermögen': Piraten fordern Auflösung

Auf Anfrage der Piraten räumt die Landesregierung ein, dass das hochverschuldete Land Schleswig-Holstein hohe Guthaben ungenutzt auf Sonderkonten parkt ("Sondervermögen") und dem Land dadurch bereits ein Schaden in Millionenhöhe entstanden ist.[1] Nach den Regierungsangaben belaufen sich alleine fünf dieser "Sondervermögen" auf 182,9 Mio. Euro und haben das Land auf der Grundlage des durchschnittlichen Refinanzierungssatzes bis heute 8,8 Mio. Euro an zusätzlichen Schuldzinsen gekostet. Die Piraten fordern eine Auflösung der schuldenfinanzierten Guthaben. Der Piratenabgeordnete Patrick Breyer erklärt:

"Das Land zahlt Millionenschuldzinsen für Kredite, die es aktuell gar nicht benötigt. Dieses Verbrennen von Millionenbeträgen muss ein Ende haben, denn dieses Geld fehlt uns für dringende Aufgaben wie Bildung und den Abbau des uns finanziell lähmenden Schuldenbergs. Mit Ausnahme der Pensionsrücklagen müssen die landesrechtlichen Sonderkonten schnellstmöglich aufgelöst und zur Schuldentilgung eingesetzt werden. Unsere Infrastruktur hat nichts von herumliegenden Millionenbeträgen. Erst bei konkret anstehenden Investitionen dürfen Schulden in der jeweils benötigten Höhe aufgenommen werden. Der nordrhein-westfälische Verfassungsgerichtshof hat bereits entschieden, dass Sondervermögen regelmäßig gegen das Wirtschaftlichkeitsgebot verstoßen und verfassungswidrig sind.[2] Dies darf auch Finanzministerin Heinold nicht länger ignorieren."

Hintergrund: Die Piraten setzen sich als einzige Fraktion konsequent gegen die Bildung schuldenfinanzierter "Sondervermögen" ein. Unter rot-grün-blauer Regierung hat das Land Schleswig-Holstein bereits sechs neue Sondervermögen eingerichtet. Diese Praxis kritisiert auch der Landesrechnungshof.[3]

**Piratenfraktion im
Schleswig-Holsteinischen
Landtag**
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: 0431 - 988 1337

Pressestelle:
Tel.: 0431 - 988 1603

<http://www.piratenfraktion-sh.de>
fraktion@piratenfraktion-sh.de
Twitter: @fraktionSH



[1] Die Antwort der Landesregierung:

http://www.patrick-breyer.de/wp-content/uploads/2014/09/kA_18-2159-Finanzieller_Schaden_durch_Sondervermoegen.pdf

[2] Urteil vom 15.03.2011:

http://www.justiz.nrw.de/nrwe/ovgs/vgh_nrw/j2011/VerfGH_20_10urteil20110315.html
(Abs. 102 ff.)

[3] Bemerkungen des Landesrechnungshofs zur Haushaltslage:

http://www.landesrechnungshof-sh.de/file/bemerkungen2014_tz07.pdf

Ansprechpartner:

Dr. Patrick Breyer, MdL, Tel: +49 431 988 1638

**Piratenfraktion im
Schleswig-Holsteinischen
Landtag**
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel
Tel.: 0431 - 988 1337

Pressestelle:
Tel.: 0431 - 988 1603

<http://www.piratenfraktion-sh.de>
fraktion@piratenfraktion-sh.de
Twitter: @fraktionSH